

Sekretariat der Ständigen Konferenz
der Kultusminister der Länder
in der Bundesrepublik Deutschland

Kontingentsstudentenafel für das achtjährige Gymnasium an deutschen Auslandsschulen

Beschluss des Bund-Länder-Ausschusses für schulische Arbeit im Ausland
vom 21.03.2007 i.d.F. vom 12.09.2007

Auf der Grundlage dieser Kontingentsstudentenafel erarbeiten die deutschen Schulen im Ausland ihre eigene Stundentafel, die vom Beauftragten der KMK zu genehmigen ist.

Es empfiehlt sich, dass Regionen, die gemeinsame Lehrpläne entwickelt haben, sich untereinander abstimmen.

Bei der Erarbeitung der Stundentafel durch die Schulen sind die Mindeststundenzahlen und eine angemessene Gesamtbelastung durch den Pflichtunterricht an der Schule zu beachten.

Die Kontingentsstudentenafel legt für die Fächer oder Fächergruppen der deutschen Schulen im Ausland fest, wie viele Jahreswochenstunden insgesamt in den Schuljahren bis zum Abschluss des Bildungsganges zu erteilen sind.

Grundlage der Stundentafel bilden 45-Minuten-Stunden. Abweichende Regelungen sind bei der Berechnung zu berücksichtigen. Wechselpausen zwischen den Stunden unterschiedlicher Fächer sind verpflichtend.

Wie diese Jahreswochenstunden auf die einzelnen Jahrgangsstufen oder innerhalb der Fächergruppen verteilt werden, entscheiden die Schulen selbst. Sie erhalten insbesondere durch die verpflichtenden Stunden zur Profilbildung die Möglichkeit, pädagogische Freiräume zu nutzen, das Profil der Schule zu schärfen, Schwerpunkte zu setzen und eigene Schulkonzepte selbstverantwortlich zu gestalten.

Die Kontingentsstudentenafel stellt in den Jahrgangsstufen 11 und 12 den minimalen Anteil an Schuljahreswochenstunden dar. Die Bedingungen der Prüfungsordnung sind damit noch nicht erfüllt, z.B. sind Prüfungsfächer in der 11 und 12. Jahrgangsstufe jeweils 3- bzw. 4-stündig zu unterrichten.

Kontingentsstudenten

Für das achtjährige Gymnasium in Auslandsschulen

Auslandsschulen	5 - 10	11 - 12
Sprachlich-künstlerischer Bereich		
Deutsch	26	8
Fremdsprachen¹	40²	6
Künstlerische Fächer	16	4
Mathematisch-naturwissenschaftlicher Bereich		
Mathematik	24	6
Naturwissenschaften	26	4
Gesellschaftswissenschaftlicher Bereich		
Geschichte	12	4
Geographie – Wirtschaft – Gemeinschaftskunde (GWG)	12	-
Religionslehre / Ethik³	12	4
Sport	12	4
Verpflichtende Stunden zur Profilbildung⁴ (über die Verwendung entscheidet die Schule)	16	30
Gesamtstundenzahl 266	Summe 196	Summe 70

¹ Landessprache kann 1. Fremdsprache ersetzen.

² Gemäß KMK-Vereinbarung muss auf der Sekundarstufe I die Mindeststundenzahl in der ersten Fremdsprache 22 und der zweiten 14 Stunden betragen. Curricular abgesicherter Fremdsprachenunterricht in der Grundschule kann mit bis zu 2 Unterrichtsstunden angerechnet werden.

³ An Schulen, an denen der Religions- oder Ethikunterricht nicht im genannten Umfang erteilt werden kann, fallen die in der Stundentafel hierfür vorgesehenen Stunden dem Kontingenz zur Profilbildung zu.

⁴ Die Stunden für eine 3. Fremdsprache können ggf. den verpflichtenden Stunden zur Profilbildung entnommen werden.

